

Ausschreibung

18. Mofarennen MSC Schwarme e.V.

am 27.07.2024

1. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer, die im Besitz eines gültigen Ausweises (Personalausweis, Führerschein, Reisepass) sind. Die Fahrer müssen bei der Einschreibung persönlich mit dem Ausweis erscheinen.

Jugendliche unter 18 Jahren benötigen die schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

2. Teilnahmeberechtigte Fahrzeuge:

Teilnahmeberechtigte Fahrzeuge sind Fahrzeuge mit Mofa-Motor. Weitere Informationen siehe Reglement!

3. Nennungen und Nenngeld:

Die Nennungsformulare sind von der Homepage des Veranstalters www.msc-schwarme.de herunterzuladen und am Veranstaltungstag ausgefüllt mitzubringen.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung per online Formular: www.msc-schwarme.de

Anmeldung per E-Mail an: Daniel Lüers, daniellueers@gmx.de

Telefonische Anmeldung: Daniel Lüers 01731691881

Wenn die Anmeldung und das Nenngeld nicht bis zum angegebenen Termin beim Veranstalter eingegangen sind, wird das Team nicht zugelassen.

Eine Rückerstattung des Nenngeldes ist nur möglich, wenn der Veranstalter die Veranstaltung absagt.



Bei Absage des Rennens am Renntag aufgrund höherer Gewalt (Gewitter, Regen, Unwetter, etc.) erfolgt keine Rückerstattung des Nenngeldes.

Anmeldeschluss ist der 22.07.2024 (Maßgebend ist der Eingang der Nennung).

Dem Veranstalter bleibt es überlassen, Anmeldungen, die nach dem Anmeldeschluss eingehen, noch anzunehmen.

Das Nenngeld beträgt 55,00 Euro und ist bis zum 22.07.2023 zu überweisen auf das folgende Konto:

Volksbank Niedersachsen-Mitte

Kontoinhaber: Wiebke Till

IBAN: DE50 2569 1633 4610 839400

Betrag: 55,00 €

Verwendungszweck: Teamname (z.b. „RACER-Schwarme“)

4. Training:

Das Training erfolgt ohne jegliche Wertung am 27.07.2024 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

5. Start und Rennen

Die Fahrer haben sich dem Zeitplan entsprechend rechtzeitig an den Vorstart zu begeben. Jedes Team erhält bei der Anmeldung für das gemeldete Fahrzeug einen Transponder für die Rundenzählung.

Der Transponder ist an der rechten Seite des Fahrzeugs oben an der Gabel mit Kabelbindern zu befestigen. Für den Transponder wird als Pfand ein Personalausweis von einem Teammitglied einbehalten.

Nach dem Rennen muss der Transponder unbedingt an die Mofa-Rennleitung zurückgegeben werden, und der Personalausweis wird zurückerstattet.

Die Renndauer beträgt 3 Stunden.

Die Teams, welche in der Zeit von 3 Stunden die meisten Runden absolviert haben, sind Sieger.

Der Start erfolgt an der Startlinie. Die Aufstellung ist wie folgt: Mofa auf der einen Seite, Fahrer auf der gegenüberliegenden Seite. Der Motor kann Laufen. Ein Pistolenschuss ist das Startzeichen.

Änderungen bleiben dem Veranstalter in Absprache mit den Sportkommissaren vorbehalten.



6. Rennbahn:

Das Mofarennen findet auf der Mofa-Rennbahn des „Niedersachsenrings“ statt.

Die Rennbahn wird mit Autoreifen und Absperrband gesichert. Dazu ist eine gekennzeichnete Sicherheitszone vorhanden.

7. Wertung:

In die Wertung kommen alle Fahrer/innen. Die Wertung erfolgt in 4 Klassen!

Klasse: „Originalklasse“, „Tuningklasse“, „Spezialklasse“, „Automatikklasse“.

Die drei erstplatzierten Teams in den vier Klassen werden mit einem Pokal geehrt.

Das Team, welches die meisten Runden fährt, bekommt einen Wanderpokal und den Titel „Master of Niedersachsenring“.

8. Versicherung und Haftung:

Jede(r) Bewerber/in / Fahrer/in beteiligt sich auf eigene Gefahr an der jeweiligen Veranstaltung und verzichtet durch die Abgabe der Nennung auf das Recht des Vorgehens gegen die Veranstalter und die mit der Organisation des Mofarennens in Verbindung stehenden Personen und Institutionen sowie die Anrufung der ordentlichen Gerichte.

Der Veranstalter schließt für seine Veranstaltung eine Haftpflichtversicherung ab. Hierbei ist auf die Hinweise des Veranstalters zu achten.

9. Fahrzeugabnahme:

Jedes Fahrzeug muss in einem fahrtauglichen Zustand sein und dem Reglement entsprechen.

Am Renntag erfolgt eine Technische Abnahme.



10. Flaggenzeichen:

Während des Trainings und des Rennens gelten folgende Flaggenzeichen:

Rote Flagge: Rennabbruch!

Gelbe Flagge: Gefahr, Überholverbot!

Schwarz/Weiße Flagge in Verbindung mit der Startnummer: Ein Fahrer wird wegen unsportlichen Verhaltens verwahrt.

Schwarzweiß-karierte Flagge: Zeichen für das Ende des Rennens.

11. Zeitplan:

Anreise und Camping möglich ab dem 26.07.2024 16:00 Uhr		
27.07.2024		
Was	Zeit	Ort
Anmeldung, Technische Abnahme und Transponderausgabe	Ab 9:00 Uhr	Rennleitungswagen
Fahrerbesprechung	12:30 Uhr	Rennleitungswagen
Freies Training	13:00-14:00 Uhr	Rennbahn
Aufstellung am Start	14:45 Uhr	Start / Ziellinie
Rennstart	15:00 Uhr	Start / Ziellinie
Rennende	18:00 Uhr	Start / Ziellinie
Siegerehrung mit After-Race-Party	19:00 Uhr	Festzelt



12. Anweisungen:

Jeder Fahrer hat den Anweisungen der Helfer und Funktionären Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen oder dergleichen, werden die entsprechenden Fahrer disqualifiziert bzw. das Rennen abgebrochen. Proteste jeglicher Art sind nicht zulässig. Das Befahren des umliegenden Geländes ist strengstens untersagt und führt zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung.

13. Startnummernschilder:

Die Startnummernschilder müssen an der Frontseite sowie an der linken und rechten Seite angebracht sein.

Sie dürfen keine scharfen Kanten aufweisen.

Die Teilnehmer sind für die Anbringung der Startnummernschilder und der Startnummern selbst verantwortlich.

Eine Wunsch-Startnummer kann bei der Anmeldung geäußert werden.

14. Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet ab 19:00 Uhr im Festzelt statt.

Die jeweils ersten drei Teams aller Klassen sind verpflichtet, an der Siegerehrung teilzunehmen.

